19. THURGAUER TECHNOLOGIETAG

SCHWERPUNKT-THEMA

DIGITALE TECHNOLOGIEN – SICHERHEIT UND CHANCEN

FREITAG, 22. MÄRZ 2019 SIMATEX AG, WÄNGI









Digitale Technologien – Sicherheit und Chancen

Digitale Technologien haben ganze Geschäftsfelder revolutioniert. Mit Blockchain hält eine weitere Technologie Einzug, die ganz neue Möglichkeiten eröffnet. Gleichzeitig wächst in den Unternehmen die Sorge über digitale Angriffe auf ihre IT-Infrastruktur. Der Thurgauer Technologietag befasst sich darum mit Sicherheit und Chancen der digitalen Technologien.

Die Bitcoin ist nur ein erster Anwendungsfall der Blockchain-Technologie. Bereits heute können in der Blockchain komplexe Transaktionen, Verträge und Geldflüsse abgebildet werden. «Mögliche Anwendungen für die neue digitale Technologie sind der E-Franken oder das E-Voting» sagt ETH-Professor Roger Wattenhofer, der einer der Referenten am 19. Thurgauer Technologietag sein wird. Das Schwerpunktthema des Thurgauer Technologietags lautet diesmal «Digitale Technologien – Sicherheit und Chancen». Nebst den Chancen, die digitale Technologien wie die Blockchain oder das Internet of Things für die verschiedensten Geschäftsfelder mit sich bringen, befasst sich die Tagung auch mit den Risiken. Hacker-Angriffe auf Firmen sind auch in der Ostschweiz Realität. Davon berichtet ein Unternehmer aus eigener Erfahrung. Ausserdem wird eine Live-Demonstration zeigen, wie Hacker Firmennetzwerke angreifen.

Der Thurgauer Technologietag stellt neue Entwicklungen und Erkenntnisse aus der Forschung vor. Er zeigt Beispiele, wie Unternehmen ihre IT-Netzwerke vor digitalen Angriffen schützen können und welche Chancen sich ihnen mit digitalen Technologien eröffnen. In zehn Referaten beleuchten Vertreter aus der Wissenschaft und der Wirtschaft das Schwerpunktthema.

Fester Bestandteil des Technologietages ist die Ausstellungsmesse, in der zahlreiche Hochschulen, Institute, Forschungseinrichtungen, Netzwerke und Unternehmen mit einem Stand vertreten sind. Zwischen den Referatsblöcken können sich die Teilnehmenden mit den Vertreterinnen und Vertretern aus Forschung und Wirtschaft in der Messehalle austauschen.

Der 19. Technologietag findet in der Simatex AG in Wängi statt. Es besteht die Möglichkeit, Einblicke in das Unternehmen zu erhalten, das Gesamtlösungen in den Bereichen Leistungselektronik und Steuerungssysteme anbietet.

Die Organisatoren:

Amt für Wirtschaft und Arbeit | Amt für Mittel- und Hochschulen Industrie- und Handelskammer Thurgau | Thurgauer Gewerbeverband

Die Referenten (in der Reihenfolge ihres Auftritts)

Impulsreferate

Andreas W. Kaelin



Geschäftsführer des Dachverbands ICTswitzerland und Präsident des Berufsverbands ICT-Berufsbildung Schweiz. Zudem ist er als Bankrat und Verwaltungsrat tätig und verfügt über langjährige Führungserfahrung in Industrie und Banken.

Prof. Dr. Roger Wattenhofer



Seit 2001 Professor an der ETH Zürich. Davor bei Microsoft Research in Redmond, USA, an der Brown University in Providence, USA, und an der Macquarie University in Sydney. Buchautor «Distributed Ledger Technology: The Science of the Blockchain».

Benjamin Greis



Wirtschaftsinformatikstudium in Konstanz und danach SAP-Berater in Radolfzell. Seit 2017 führt er gemeinsam mit Frederic Schier die RedFox InfoSec GmbH und unterstützt Unternehmen dabei, ihre Geschäftsprozesse sicherer zu machen.

Dr. Daniel C. Schmid



Leitet die HWZ Academy und berät Unternehmen in strategischen Weiterbildungsthemen. Autor mehrerer wissenschaftlicher Studien. Referent mit den Schwerpunkten Führung, Organisationsentwicklung und Networking im digitalen Zeitalter.

Von der Theorie zur Praxis

Christian Eckert

Leitet seit 2013 den Temperiergeräte-Hersteller Regloplas AG. Davor war er rund 10 Jahre im internationalen Vertrieb von Industriegütern tätig. Ausgebildeter Elektromechaniker und Elektro-Ingenieur.

Prof. Dr. Marc Rennhard

Seit 2004 an der ZHAW, zunächst als Leiter Forschungsgruppe Information Security und heute als Leiter des Instituts für angewandte Informationstechnologie tätig. Er hat an der ETH Zürich zu IT-Sicherheit doktoriert.

Friedrich Kisters

Gründete 1997 seine erste Firma Human Bios GmbH in Kreuzlingen. Der studierte Kunsthistoriker forscht und entwickelt im Bereich des physischen und digitalen Fälschungsschutzes.

Pascal Egloff

Leitet Forschungs- sowie Dienstleistungsprojekte und unterrichtet an der FHS St. Gallen. Spezialisierung auf Blockchain für die Praxis. Davor arbeitete er bei der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung.

Dr. Urs Karrer

Unabhängiger Advisor, unterstützt Unternehmen bei strategischen Digitalisierungsprogrammen. War unter anderem in leitenden Positionen, als Intrapreneur und als Unternehmensberater bei IBM Schweiz, bei BearingPoint/KPMG UK und USA und bei Bally USA tätig.

Philipp Heer

Nach einem Elektrotechnik-Studium an der ETH seit 2013 an der Empa tätig. Er koordiniert den Aufbau und die Forschung für die Grossdemonstratoren NEST, ehub und move im Bereich Energie und Control.

Stefan Widmer

Inhaber und Geschäftsführer der Simatex AG in Wängi, die Gesamtlösungen in den Bereichen Leistungselektronik und Steuerungssysteme anbietet. Er hat bald nach seiner Ausbildung zum Elektromonteur die Firma gegründet, die 2019 ihr 30-Jahr-Jubiläum feiert.

Das Programm

Eintreffen der Gäste und Begrüssungskaffee bei der Simatex AG in Wängi » Begrüssungen 09.00 Daniel Wessner, Vorsitzender des Thurgauer Technologieforums Stefan Widmer, Geschäftsführer Simatex AG 09.10 » Grusswort Regierungsrätin Monika Knill » Einführung in den Tag 09.20 Dr. Xaver Edelmann, Mitglied des Thurgauer Technologieforums 09.30 » Impuls 1 Cybersecurity: Minimale Vorkehrungen - grosse Wirkung Andreas W. Kaelin, Geschäftsführer ICTswitzerland und Präsident ICT-Berufsbildung Schweiz » Von der Theorie zur Praxis 10.00 Alles begann mit einer Swisscom-Rechnung Christian Eckert, CEO Regloplas AG Schwachstellen vor den Hackern finden: Automatisierte Sicherheitstests von IT-Systemen Prof. Dr. Marc Rennhard, Leiter Institut für angewandte Informationstechnologie, ZHAW School of Engineering Institutionen stellen sich vor 10.20 Tagesmoderator Marcel Räpple / Aussteller Networking mit Flying Buffet in der Messe und Einblicke in die Simatex AG 10.30 - 12.00 12.00 Blockchain – Technische Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten

Prof. Dr. Roger Wattenhofer, Institut für Technische Informatik, ETH Zürich

12.30 » Von der Theorie zur Praxis

Von der Blockchain zur Supply Chain

Friedrich Kisters, CEO, Human Bios International AG

Blockchain-Potenziale in Unternehmen erkennen

Pascal Egloff, Projektleiter und Dozent für Blockchain und und Finance, Institut für Unternehmensführung, FHS St. Gallen

12.50 Institutionen stellen sich vor

Tagesmoderator Marcel Räpple / Aussteller

13.00 - 14.30 Networking mit Flying Buffet in der Messe und Einblicke in die Simatex AG

14.30 » Live Demonstration

Angriff auf Ihr Unternehmen – Wie Hacker Firmennetzwerke angreifen Benjamin Greis, Geschäftsführer RedFox InfoSec GmbH, Konstanz

15.00 » Von der Theorie zur Praxis

Blockchain: Relevanz für Unternehmen in der Schweiz – Ergebnisse einer Marktstudie und Implikationen

Dr. Urs Karrer, Berater und Mitautor der IBM-Blockchain-Marktstudie Schweiz

Digitalisierung im Elektrizitäts-Verteilnetz

Philipp Heer, Leiter ehub, Empa

Weltweite Fernüberwachung und Wartung von elektronischen Steuerungen Stefan Widmer, Inhaber und Geschäftsführer Simatex AG

15.30 » Schlusspunkt

Die Zukunft ist analog! – Networking im post-digitalen Zeitalter

Dr. Daniel C. Schmid, Leiter Academy, Career & Talent Services, HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich

16.00 – 17.00 Schlusswort und Apéro in der Messe

Die Messe

Folgende Hochschulen, Institute, Kompetenzzentren und Fachstellen sind in der Ausstellung am 19. Thurgauer Technologietag vertreten:



















































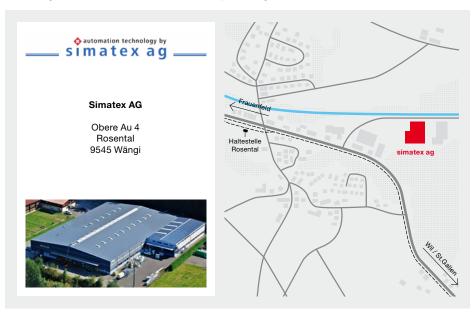
Die Messe wird durch Stände von innovativen Thurgauer Firmen bereichert.

Der Veranstaltungsort

Die Simatex AG in Wängi wurde 1989 von Stefan Widmer gegründet und befindet sich heute noch in seiner Hand. Bei vielen Firmen gilt die Simatex AG als Toplieferant für Steuerungssysteme. Neben der Produktion werden immer wieder innovative technische Lösungen selbst entwickelt. Spezialisiert hat sich die Simatex AG vor allem im Bereich Leistungselektronik und Energietechnik.

Kernpunkt der Geschäftsphilosophie ist es, Gesamtlösungen anbieten zu können. Beginnend bei der Konzeptausarbeitung mit Berechnungen, über das mechanische und elektrische Engineering, die Software-Erstellung und die Fertigung, bis hin zur Inbetriebnahme und Wartung eines Produktes bietet die Simatex AG sämtliche Dienstleistungen aus einer Hand an.

Auch Innovation wird grossgeschrieben. Die Simatex AG befasst sich stets mit den neuesten Technologien und Produkten, die in neue Projekte eingebracht werden.



Mit dem Auto: Die Firma befindet sich in Rosental, ausserhalb von Wängi in Richtung Münchwilen. Biegen Sie von der Wilerstrasse in die Obere Au ab. Es stehen genügend Parkplätze zur Verfügung. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Frauenfeld-Wil-Bahn, Haltestelle Rosental. Von der Haltestelle sind es ca. 10 Gehminuten. Folgen Sie der Wilerstrasse Richtung Münchwilen und biegen Sie links in die Obere Au ab.

Bitte beachten Sie: Die Veranstaltung findet in einer Produktionshalle statt. Es wird daher eine der Jahreszeit entsprechende Kleidung empfohlen.

Anmeldung

19. Thurgauer Technologietag am 22. März 2019 in Wängi
Name/Vorname
Funktion
Telefon
E-Mail
Name/Vorname
Funktion
Telefon
E-Mail
Fig. 1
Firma
Adresse
Anmeldung schicken oder mailen an: Amt für Wirtschaft und Arbeit Promenadenstrasse 8 8510 Frauenfeld Telefon: 058 345 54 24 E-Mail: petra.gimmi@tg.ch
Oder online über: www.technologietag.ch
Anmeldungen bis spätestens 15. März 2019 Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Unkostenbeitrag CHF 80 pro Teilnehmerin/Teilnehmer (inkl. Stehlunch)
Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie einen Einzahlungsschein zur Begleichung des Unkostenbeitrages. Der Zahlungseingang gilt zugleich als definitive Anmeldung.

Anmeldetalon einsenden an:

Amt für Wirtschaft und Arbeit Frau Petra Gimmi Promenadenstrasse 8 8510 Frauenfeld



WIE VIEL WEITBLICK BRAUCHEN MEINE EXPANSIONSPLÄNE?

Fragen wie diese beschäftigten den Inhaber eines Präzisionsmechanik-Betriebes über Wochen. Die Antworten darauf hat er im Dialog mit seinem Bankberater gefunden. Die umfassende Beratung gibt dem Unternehmer heute das sichere Gefühl, für die neuen Herausforderungen gerüstet zu sein.

